

[7803.] Expedirt wurden:

The Punch-Reader.

Extracts from „Punch,“ the London Charivari.

With notes in German by Dr. A. Diezmann.
25 Ngr.

Eine Quintessenz aus dem ersten Witzblatte der Welt, dem unvergleichlichen Punch des gefeierten Douglas Jerrold, ein Lesebuch, so überreich an tiefem Humor, feinsten Ironie und den frappantesten Wortspielen, dass es nicht nur dem Kenner die interessanteste Lecture bieten, sondern auch wie kein anderes sich zum Studium der englischen Sprache empfehlen wird, zumal der mit der Sprache und den Verhältnissen Englands vertraute Herausgeber sachliche und sprachliche Erklärungen hinzugefügt hat, durch welche die Schwierigkeiten des Verständnisses gehoben sind.

The modern English comic Theatre.

With notes in German by Dr. A. Diezmann.
IV. Serie. 1—3. Vol. à 3¼ Ngr.

Diese mit grossem Beifall aufgenommene, in wiederholten Auflagen erschienene Sammlung der neuesten englischen Lustspiele und Possen, mit deutschen Noten, wird hier in einer neuen Folge von 12 Bändchen und ferner regelmässig fortgesetzt, so dass mindestens 12 Bändchen in 1 Jahre erscheinen, die sämtlich einzeln à 3¼ Ngr abgelaufen werden.

Von allen Seiten wird anerkannt, dass zur Erlernung der heutigen Umgangssprache der Engländer nichts geeigneter ist als eine gute Auswahl aus den neuesten Lustspielen u. Possen, die in London mit Erfolg über die Bühne gegangen sind und, voll des unerreichbaren englischen Humors, zugleich eine interessante, unterhaltende Lecture bilden.

Die zunächst erscheinenden Bändchen werden enthalten:

My friend in the straps, by Ch. Selby.

All that glitters is not Gold, by Thomas and J. M. Morton.

Apartments, „visitors the exhibition may be accommodated“ etc. etc., by W. Brough.

Retired from business, by Douglas Jerrold.

Not so bad as we seem, by E. Bulwer Lytton.

H. Hartung in Leipzig.

[7804.] Bei Unterzeichnetem ist so eben erschienen:

Diätetische Betrachtungen mit besonderer Rücksicht auf die

Wasserkur.

Für das gebildete Publikum

von

Dr. W. Grabau.

Geh. Preis 1 fl.

Handlungen, welche Aussicht auf Absatz haben, wollen gef. verlangen.

Hamburg.

C. Gasmann.

[7805.] Heute wurde versandt:

Conversations-Lexikon.

Dehnte Auflage.

Achtzehntes Heft.

Alle Anzeigen aller Art werden auf den Umschlägen des Conversations-Lexikons abgedruckt und für den Raum einer Zeile mit 5 Ngr berechnet.

Leipzig, 26. September 1851.

J. A. Brockhaus.

[7806.] Neue Lehr- und Schulbücher:

So eben versandte ich:

K. Seltsam (Verfasser des „Ersten Lesebuchs“), Methodik der Orthographie nach Jacotot's Grundsätzen. Nebst Materialien für den orthographischen Unterricht. 10 Sgr.

Kürzlich erschien und stehen thätigen Handlungen behufs ferneren, gefälligen Vertriebs à Cond. zu Befehl:

L. Kambly's Elementar-Mathematik. 1. Theil: Arithmetik und Algebra. 12½ Sgr.

Desselben Werkes 2. Theil: Planimetrie. 12½ Sgr.

Deutsches Lesebuch. Von Auras und Gnerlich. Mit Vorwort von Kletke. 1. Stufe. 2. Auflage. 15 Sgr.

Desselben Buches 2. Stufe 15 Sgr.

Im Laufe des Winters erscheinen:

Duflos, A., Anfangsgründe der Chemie. Mit zahlreichen, in den Text gedruckten Abbildungen nach Originalzeichnungen von v. Kornakky.

Kambly's Elementar-Mathematik. 3. Theil.

Schilling's Grundriß der Naturgeschichte. 5. Auflage. Mit vielen in den Text gedruckten Abbildungen nach Originalzeichnungen von Koska und v. Kornakky.

von Seydlitz's Geographie. 6. Auflage.

Eine freundliche Förderung meines Schulverlages, dem ich fortan eine vorzugsweise Pflege zuzuwenden denke, verpflichtet mich Ihnen. Vielleicht giebt der theils zu Michaelis, theils zu Ostern übliche Wechsel des Lehrkursus Ihnen Gelegenheit, meiner Bitte nicht ohne lohnenden Erfolg zu gedenken.

Breslau, im September 1851.

Ferdinand Hirt's Verlag.

[7807.] Bei E. Weiß in Stettin erschien so eben:

Bericht über die am 30. Juli 1851 in Raugard stattgehabte

Versammlung pommer'scher Kirchenpatrone,

mit dem Namens-Verzeichniß der bis jetzt den Beschlüssen dieser Versammlung beigetretenen 208 Rittergutsbesitzer und Patrone.

Preis geheftet 5 Ngr ord., 3¼ Ngr netto.

[7808.] Bei Koschy & Co. in Frankfurt a/D. ist erschienen:

Die Hausthiere

in physischer, psychischer, ökonomischer und technologischer Hinsicht.

Ein naturhistorisches Lesebuch

für

Schule und Haus.

Nach den besten und neuesten Hülfsmitteln bearbeitet

von

K. A. Schönte,

Lehrer an der Königl. Luisenschule und dem Königl. Seminar in Posen.

16 Bogen gr. 8. Broch. 16 Sgr.

Dieses von einem praktischen Schulmanne und bekannten Verfasser mehrerer Schul- und Jugendschriften herrührende Buch enthält außer den in- und ausländischen Hausthieren noch wenigstens einen Repräsentanten aus jeder der sechs Linne'schen Thierklassen und giebt somit in umständlicher und anschaulicher Weise das Wesentlichste, was beim ersten naturhistorischen Unterricht in Volksschulen zu lehren ist. Da auch die Behandlung, der Nutzen und Schaden der Hausthiere weitläufiger als gewöhnlich abgehandelt worden, also das Technologische besonders ins Auge gefaßt ist, so dürfte dieses Buch, außer den Elementarschulen, auch den Sonntags- und Gewerbeschulen, so wie den Volksbibliotheken zu empfehlen sein, zumal der billige Preis die Anschaffung erleichtert.

Als Ergänzung zu vorstehendem Lesebuche und als ein für sich bestehendes Werk ist in demselben Verlage und von demselben Verfasser erschienen:

Malerische Naturgeschichte

der

Hausthiere

Ein Bilderbuch mit rhythmischem Text.

Mit 31 Abbildungen.

Fein gebunden, colorirt 1 fl 20 Sgr, schwarz 1 fl.

Die mit großer Sorgfalt gezeichneten und colorirten Bilder sind nicht etwa einzelne Thiergestalten, sondern Gruppierungen, d. h. Thiere in Gesellschaft unter einander oder mit ihren Jungen oder in Verbindung mit den Menschen oder andern Gegenständen, welche an ihre Abhängigkeit erinnern, und wird sich daher dieses Bilderbuch zu einem nützlichen und angenehmen Geburtstags- oder Weihnachtsgeschenk für die Jugend ganz besonders eignen.

[7809.] Im Verlage von Ernst Niecker in Tübingen ist erschienen, wird jedoch nur auf feste Rechnung versendet:

Portrait der Professoren

Welte, Hefele, v. Kuhn, Aberle und Jukrigl.

Mitglieder der Kathol. Fakultät an der Universität Tübingen.

Ein großes Kunstblatt,

auf Stein gezeichnet von Schlotterbeck.

Auf chinesis. Papier 1 fl. oder 20 Sgr.

weiss 48 kr. oder 15 Sgr.

Den vielen Freunden und Schülern der Tübinger Kathol. Fakultät in nah und fern wird dieses Kunstblatt eine angenehme Erinnerung gewähren.